

Piraten

16.05.2017

An:
Frau Bürgermeisterin Leidemann

ggf . Nummer

- Antrag** gemäß
§ 8 Geschäftsordnung (selbständiger Antrag)
- Vorschlag zur Tagesordnung**
(§ 48 GO iVm § 2 Geschäftsordnung)
- zur Beratung im: VKA**
- Anfrage** (§ 10 Geschäftsordnung) zur Stellungnahme

- nachrichtlich
- Bürgermeisterin
- Ausschussvorsitzender d.
VKA
- SPD-Fraktion
- CDU-Fraktion
- Fraktion Bündnis 90 / Die
Grünen
- Fraktion bürgerforum
- Fraktion DIE LINKE.
- Fraktion Solidarität für Witten
- FDP-Fraktion
- Fraktion WBG
- Piraten
- WITTEN DIREKT
- Pro NRW
- fraktionslose Ratsmitglieder
- Integrationsrat
-

Betreff

Planung für Umgestaltung des Umsteigeknotens Heven Dorf unter Berücksichtigung des neuen Nahverkehrsplans

Inhalt (bei Anträgen gemäß § 47 Abs. 1 oder § 48 Abs. 1 letzter Satz GO ist auch die Dringlichkeit zu begründen)

Beschlussvorschlag:

Der Verkehrsausschuss beschließt die Verwaltung damit zu beauftragen bis zum Herbst eine Vorentwurfsplanung und einen Realisierungshorizont für den Umbau des ÖPNV-Umsteigeknotens Heven Dorf vorzulegen. Die Planung soll berücksichtigen, dass Heven Dorf ab 2019 ein hochfrequenter Umsteigepunkt zwischen Herbede, Heven, der Innenstadt und der Ruhr-Universität Bochum bzw. nach Bochum sein wird.

Begründung:

Der ab 2019 gültige Nahverkehrsplan wird die aktuell räumlich und funktional getrennten ÖPNV-Haltestellen Heven Dorf einen wichtigen Umsteigeknotenpunkt für den ÖPNV machen. Dies wird zur Folge haben, dass verstärkt Umstiege zwischen den Haltestellen an der Universitätsstraße, Kleinherbeder Straße und Dorfstraße erfolgen werden. Für diese Funktion ist der Bereich aktuell wenig geeignet:

- es ist kein barrierefreier Ausbau vorhanden
- es existieren keine Fahrgastinformationssysteme
- die Haltestellen sind untereinander kaum wahrnehmbar
- es wird aufgrund der baulichen Struktur vermehrt zu unsicheren Straßenüberquerungen kommen
- die Ortseinfahrt ist bereits heute Geschwindigkeitskontrollschwerpunkt der Polizei

Ein attraktiver und sicherer Umsteigepunkt ist hier unerlässlich, da Witten ein wichtiger Wohnstandort für Studierende und Beschäftigte der Ruhr-Universität Bochum ist und auch die Verbindung zwischen den Ortsteilen sicher und attraktiv sein sollte.

gez.

Roland Löpke
(Fraktionsvorsitzender PIRATEN)

Stefan Borggraefe
(Ratsmitglied PIRATEN)

Björn Frauendienst
(Sachkundiger Bürger PIRATEN)